

WEITERBILDUNG

Weiterbildungen geben Freiwilligen die Gelegenheit, neue Fähigkeiten zu entwickeln oder bekannte auszubauen. Gut gerüstet macht Freiwilligenarbeit noch mehr Spass! Weiterbildungen leisten einen Beitrag zur Qualitätsentwicklung, gleichzeitig sind sie eine Form der Anerkennung. Von einer Weiterbildung profitiert nicht nur der / die Freiwillige, sondern auch unsere Kirchgemeinde. Deshalb setzen wir uns für die Weiterbildung unserer Freiwilligen ein und unterstützen diese auch finanziell.

Ziel der Weiterbildung

Inhaltlich werden einerseits fachliche Weiterbildungen unterstützt, welche der Aneignung und Entwicklung von Fertigkeiten und Knowhow dienen, die den Freiwilligen beim Einsatz in unserer Kirchgemeinde zugute kommen: Kurse, Schulungen, Seminare und Workshops zu einem bestimmten Thema (z.B. Moderationskurs, Schulung Kinderarbeit, Workshop für Musiker, usw.). Aber auch Weiterbildungen, welche grundsätzlich der persönlichen Glaubens- und Charakterentwicklung dienen, können berücksichtigt werden (z.B. Theologiekurs, Leiterschulung, Tagung Landeskirche, christliche Konferenz, usw.).

Kostenbeteiligung durch die Kirchgemeinde

Der Umfang der Unterstützung orientiert sich am zeitlichen Engagement in der Kirchgemeinde. Grundsätzlich gelten folgende Ansätze:

<i>Angestellte und Kirchenvorstände</i>	gemäss Arbeitsvertrag, bzw. kantonalem Reglement	
<i>FW bei wöchentlichem Dienst</i>	max. CHF 150.- pro Dienstjahr	max. CHF 450.-
<i>FW bei 14-täglichem Dienst</i>	max. CHF 100.- pro Dienstjahr	max. CHF 300.-
<i>FW bei monatlichem Dienst</i>	max. CHF 50.- pro Dienstjahr	max. CHF 150.-
<i>FW bei Dienst mind. 4x / Jahr</i>	max. CHF 25.- pro Dienstjahr	max. CHF 75.-

Weiterbildungsbeiträge können jährlich oder bis max. 3 Jahre zurück bezogen werden.

Beispiel 1: Eine Kinderhüteperson, welche 1x im Monat während des Gottesdienstes die Kinder hütet, besucht einen Erzählkurs in Luzern. Von den Kurskosten von CHF 80.- übernimmt die Kirchgemeinde CHF 50.-.

Beispiel 2: Ein Freiwilliger, welcher im Schnitt alle zwei Wochen im Einsatz steht (Apéroteam, Mischpult, Hauskreisleitung), beschliesst eine mehrtägige, christliche Konferenz zu besuchen. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf CHF 280.-. Da er im vergangenen Jahr keine Weiterbildung besucht hat, kann er CHF 200.- beziehen und muss noch CHF 80.- selbst übernehmen.

Fasst ein/e Freiwillige/r eine Weiterbildung ins Auge, bespricht er/sie das Anliegen mit der zuständigen Ansprechperson, welche wiederum den/die Ressortverantwortliche/n informiert. Im Anschluss an den Besuch der Weiterbildung bringt der/die Freiwillige das Abrechnungsformular (inkl. Quittungen und Einzahlungsschein / Kontoangaben) auf dem Sekretariat vorbei.

ABRECHNUNG WEITERBILDUNG

Persönliche Angaben

Name: Vorname:

Einsatzbereich Gemeinde (Gruppe / Funktion):

Adresse:

Telefon / Natel: Emailadresse:

Kontoangaben (Bankverbindung / Post und IBAN-Nummer oder Einzahlungsschein beilegen):

.....
.....

Thema der Weiterbildung (bitte Prospekt / Ausschreibung beilegen):

.....

Im Vorfeld besprochen mit (Ansprechperson / Ressortverantwortliche/r):

Name: Vorname:

Kosten

a) Teilnahmegebühr: CHF

b) Reisekosten: CHF

c) Pensionskosten: CHF

Total CHF

Kostenbeteiligung Kirchgemeinde: CHF

Kostenbeteiligung Freiwillige/r: CHF

Datum: Unterschrift: